Persönliche Vorsprachen:
Neumarkt 5, 58706 Menden

2

jobcenter
Märkischer Kreis

Jobcenter Märkischer Kreis, Neumarkt 5, 58706 Menden

0E 2FF3 4C70 51 0006 978D
DV 04.18 0,85 Deutsche Post

Frau
Dorothea Gräfe
Rosenweg 9
58710 Menden

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht:
Mein Zeichen: 430
BG-Nummer: 35502//0005081
(Bei jeder Antwort bitte angeben)

Name: Frau Koryzma
Telefon: 02373 9172442
Telefax: 49 2373 9172499
E-Mail: Jobcenter-Maerkischer-Kreis.Team-430@jobcenter-ge.de
Datum: 19.04.2018

Bewilligung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts

Sehr geehrte Frau Gräfe,

auf Ihren Antrag vom **19.04.2018** bewillige ich Ihnen für die Zeit vom 01.06.2018 bis 31.05.2019 folgende Leistungen:

Monatlicher Gesamtbetrag für Juni 2018 in Höhe von **296,11 Euro**
Monatlicher Gesamtbetrag für Juli 2018 bis Mai 2019 in Höhe von **290,92 Euro**

	Zeitraum	Gesamtbetrag in Euro
Gräfe, Dorothea; 355A060754	06/18	296,11
	07/18 - 05/19	290,92

Auszahlung der Leistung:

Zahlungsempfänger	Zeitraum	Zahlweg	Zahlbetrag monatlich in Euro
Gräfe, Dorothea	06/18	BIC WELADED1HEM, IBAN DE11445512101802570810	296,11
	07/18 - 05/19	BIC WELADED1HEM, IBAN DE11445512101802570810	290,92

Die Leistungen werden monatlich im Voraus gezahlt.

Das Guthaben aus der Heiz- und Nebenkostenabrechnung für das Jahr 2017 in Höhe von 40,90 EUR wird nach § 22 Abs. 3 SGB II im Folgemonat der Gutschrift einmalig mindernd berücksichtigt, demnach im Juni 2018.

Ab dem 01.07.2018 wurde die Rentenerhöhung fiktiv um 3,09 % berücksichtigt, damit keine Überzahlung entsteht, da der Rentenbescheid erst nach dem Zahllauf für Juli 2018 erstellt wird.

Wie sich die Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - SGB II im Einzelnen zusammensetzen, können Sie dem beiliegenden Berechnungsbogen entnehmen.

Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung:

Gräfe, Dorothea, geb. 14.02.1958; Kundennummer 355A060754

Kranken- und Pflegeversicherung	01.06.2018 - 31.05.2019	BARMER ERSATZKASSE
Rentenversicherung	01.06.2018 - 31.05.2019	Meldung an Deutsche Rentenversicherung

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann jeder Betroffene oder ein von diesem bevollmächtigter Dritter innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erheben. Für Minderjährige oder nicht geschäftsfähige Personen handelt deren gesetzlicher Vertreter. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der im Briefkopf genannten Stelle einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Jobcenter Märkischer Kreis

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist auch ohne Unterschrift wirksam.

Anlagen
Ergänzende Erläuterungen
Berechnungsbogen
Bescheinigung zur Vorlage bei dem Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio

Hinweis: Eine Erläuterung des Bescheides finden Sie unter: www.arbeitsagentur.de > Arbeitslos und Arbeit finden > Arbeitslosengeld und Arbeitslosengeld II beantragen > Arbeitslosengeld II > 4. Sie erhalten Ihren Bescheid > Musterbescheid ALG II

Ergänzende Erläuterungen
Bei den aufgeführten Erläuterungen handelt es sich nicht um eine abschließende Auflistung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt SGB II - Grundsicherung für Arbeitsuchende. Das Merkblatt ist auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de abrufbar.

- Die Leistungen wurden nach den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen aller Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft berechnet, die Sie bei der Antragstellung angegeben und nachgewiesen haben.
- Beachten Sie bitte, dass Leistungen ab dem Ersten des Monats gewährt werden, in dem der Antrag gestellt wird. Um Unterbrechungen des Leistungsbezugs zu vermeiden, müssen Sie rechtzeitig vor Ablauf des aktuellen Bewilligungsabschnittes bei dem zuständigen Leistungsträger einen weiteren Antrag stellen.
- Soweit die Höhe der Regelbedarfe zum Jahreswechsel rechtlich angepasst wird, werden auch Ihre diesbezüglichen Bescheide automatisch angepasst. Eines gesonderten Antrags hierzu bedarf es nicht.
- Die Leistungen umfassen in der Regel auch die zu berücksichtigenden Bedarfe für Unterkunft und Heizung. Sie sind selbst dafür verantwortlich, Ihren Zahlungsverpflichtungen gegenüber Vermieter/Eigentümer und Energielieferanten nachzukommen.
- Ändert sich in Ihren persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen etwas, das sich auf Ihre Leistungen auswirken kann, müssen Sie dies ohne Aufforderung dem Jobcenter unverzüglich mitteilen. Bitte benutzen Sie dafür den Vordruck "Veränderungsmitteilung" und legen entsprechende Nachweise bei.
- Sie müssen immer unter der von Ihnen benannten Adresse erreichbar sein. Sie sind verpflichtet, den Zeitraum und die Dauer einer geplanten Ortsabwesenheit mit Ihrem persönlichen Ansprechpartner vorher abzustimmen. Unerlaubte Abwesenheit kann dazu führen, dass Ihr Anspruch auf Arbeitslosengeld II/Sozialgeld wegfällt und die Leistungen zurückgefordert werden.
- Die Leistungen werden in der Regel für ein Jahr bewilligt und monatlich im Voraus gezahlt. Anspruch besteht für jeden Kalendertag. Der Monat wird mit 30 Tagen berechnet. Stehen Leistungen nur für einen Teil eines Monats zu, wird die Leistung anteilig erbracht.
- Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Leistungen auf dem Überweisungsträger wie folgt ausgewiesen:
  Verwendungszweck 1 = Bedarfsgemeinschaft Nummer / Dienststellennummer des Jobcenters

Anlage zum Bescheid vom 19.04.2018
Vertreter der Bedarfsgemeinschaft: Gräfe, Dorothea

Berechnung der Leistungen für Juni 2018:

Höhe der monatlichen Bedarfe in Euro

	Gesamtbedarf				
Familieninterne Vorname Geburtsdatum Kundennummer		Gräfe Dorothea 14.02.1959 355A000754			
Regelbedarf	416,00	416,00			
Mehrbedarf	9,57	9,57			
Warmwassererzeugung					
Grundmiete	264,50	264,50			
Heizkosten	86,00	86,00			
Nebenkosten	95,00	95,00			
Gesamtbedarf	**871,07**	**871,07**			

Die Bedarfe für Unterkunft und Heizung werden zu gleichen Teilen auf die Mitglieder der Haushaltsgemeinschaft aufgeteilt. Geringe Abweichungen sind möglich, wenn der Gesamtbetrag der Bedarfe für Unterkunft und Heizung nicht exakt durch die Personenanzahl teilbar ist.

Zu berücksichtigendes monatliches Einkommen in Euro

	Gesamtbetrag	355A000754			
sonstiges Einkommen					
Witwenrente/Witwerrente	604,96	604,96			
Gesamteinkommen	**604,96**	**604,96**			
Abzüglich Absetzungen vom Gesamteinkommen	30,00	30,00			
zu berücksichtigendes Gesamteinkommen	**574,96**	**574,96**			

Höhe der monatlich zustehenden Leistungen nach Berücksichtigung von Einkommen in Euro

	Anspruch	355A000754			
KdU - Miete/Eigentum	296,11	296,11			
Summe	**296,11**	**296,11**			

Anzurechnendes Einkommen deckt zunächst die Bedarfe zur Sicherung des Lebensunterhaltes. Das nach dieser Anrechnung verbleibende Einkommen deckt die Bedarfe für Unterkunft und Heizung.

Verwendungszweck 2 = 1 / + Summe BA-Leistungen in Euro
Verwendungszweck 3 = 2 / + Summe kommunaler Leistungen in Euro.

Berechnung der Leistungen für Juli 2018 bis Mai 2019:

Höhe der monatlichen Bedarfe in Euro

	Gesamtbedarf				
Familienname Vorname Geburtsdatum Kundennummer		Grala Dorothea 14.02.1958 355A060754			
Regelbedarf	416,00	416,00			
Mehrbedarf Warmwassererzeugung	9,57	9,57			
Grundmiete	278,00	278,00			
Heizkosten	86,00	86,00			
Nebenkosten	95,00	95,00			
Gesamtbedarf	**884,57**	**884,57**			

Die Bedarfe für Unterkunft und Heizung werden zu gleichen Teilen auf die Mitglieder der Haushaltsgemeinschaft aufgeteilt. Geringe Abweichungen sind möglich, wenn der Gesamtbetrag der Bedarfe für Unterkunft und Heizung nicht exakt durch die Personenanzahl teilbar ist.

Zu berücksichtigendes monatliches Einkommen in Euro

	Gesamtbetrag	355A060754			
sonstiges Einkommen					
Witwenrente/Witwerrente	623,65	623,65			
Gesamteinkommen	**623,65**	**623,65**			
Abzüglich Absetzungen vom Gesamteinkommen	30,00	30,00			
zu berücksichtigendes Gesamteinkommen	**593,65**	**593,65**			

Höhe der monatlich zustehenden Leistungen nach Berücksichtigung von Einkommen in Euro

	Anspruch	355A060754			
KdU - Miete/Eigentum	290,92	290,92			
Summe	**290,92**	**290,92**			

Anzurechnendes Einkommen deckt zunächst die Bedarfe zur Sicherung des Lebensunterhaltes. Das nach dieser Anrechnung verbleibende Einkommen deckt die Bedarfe für Unterkunft und Heizung.